

STÖ-Generalversammlung 2006 und Neuwahlen

Aus ganz Österreich kamen vom 17. - 18. März 2006 der Vorstand und die Vorsitzenden der Landesvereine - jeweils mit einer Kollegin - zur Generalversammlung ins Seminarhaus St. Klara, Vöcklabruck. Da einige schon seit den frühen Morgenstunden unterwegs waren, begann das Treffen mit einem gemeinsamen Mittagessen. Ab 14.00 Uhr wurde nach einer sehr herzlichen Begrüßung konzentriert und eifrig gearbeitet, standen doch viele Tagesordnungspunkte auf dem Programm, die es zu erledigen galt.

Nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Genehmigung des Protokolls der GV 2005 erzählten die Landesvorsitzenden sehr lebendig über die vielfältigen Aktivitäten in den Landesvereinen. Auch Vorsitzende Annette Schlatter berichtete u.a. über die Fertigstellung der drei neuen Ausbildungs-CD's mit Tanzanleitungen für Tänze und Tänze im Sitzen, über die damit verbundenen Arbeiten und den enormen Zeitaufwand, den die Referentinnen in dieses Projekt "investiert" hatten. Gleichzeitig wurde der Tanzschlüssel überarbeitet und ist ab sofort - wie auch die CD's - in der Geschäftsstelle erhältlich.

Frau Hannelore Granegger, Buchhalterin und Stütze unserer Kassierin Dolores Kössler brachte uns die "trockene" Buchhaltung und den Jahresabschluss mittels Power-Point-Präsentation kompetent und humorvoll näher und erklärte die Kostenstellen, Vermögens- und Anlagenrechnung. Herzlichen Dank Beiden für die viele genaue Arbeit.

Nach Entlastung der Kassierin und des gesamten Vorstandes kam es zur Wahl. Der neue Vorstand von Seniorentanz Österreich für die nächsten drei Jahre:

Vorsitzende -	Annette Schlatter
stellvertr. Vorsitzende -	Rita Matzner
Schriftführerin -	Hildegard Brodtrager
Kassierin -	Dolores Kössler
stellvertr. Schriftführerin -	Elisabeth Schmidt
stellvertr. Kassierin -	Angelika Haas-Höllrigl
Beirätin -	Ursula Forster



v. ls. Sr. Waltraude und G. Krinzinger freuen sich über das Abschiedsgeschenk - wunderschöne Seidenschals



v. ls. I. Windholz und R. Fiala mit den schmückenden Schals



*Der neue Vorstand STÖ: v. ls. R. Matzner, A. Schlatter, D. Kössler, A. Haas-Höllrigl, E. Schmidt, U. Forster
Nicht im Bild: H. Brodtrager*

VEREINSBERICHTE

Leider mussten wir uns dann von den langjährigen Vorstandsmitgliedern Therese Fiala, Gertraud Krinzinger, Sr. Waltraude und Ilse Windholz verabschieden, die nicht mehr für den neuen Vorstand kandidierten. Als Dank und kleine Anerkennung für ihre langjährige Arbeit wurde ihnen von Annette Schlatter ein wunderschöner Seidenschal überreicht - der von einem Künstler entworfen und in den Farben, passend zu jeder Einzelnen, angefertigt wurde.

Am Abend des 1. Tages stellten Gertraud Krinzinger und Rita Matzner die neuen Tänze von den neuen CD's vor. Der Samstag Vormittag verging viel zu schnell mit den notwendigen Änderungen der Statuten, der Geschäfts-, Beitrags- und Kooperationsordnung. Ursula Forster stellte uns in ihrer lebhaften Art das Marketing-Projekt "Tanz in die Zukunft" vor. Beachten sie dazu den nachfolgenden Bericht.

Die mangelnde Zeit für mehr Erfahrungsaustausch wurde von allen sehr unangenehm empfunden und daher beschlossen, die GV 2007 um einen Tag zu verlängern.



A. Schlatter dankt den scheidenden Landesvorsitzenden, v. ls. E. Schramm (NÖ) u. B. Achberger (S)

Am Samstag Mittag hieß es Abschiednehmen und sich den neuen Aufgaben widmen. Danke für all die hervorragend geleistete Arbeit.

*Elisabeth Schmidt
Stellvertr. Schriftführerin*

Tanz in die Zukunft

Ein Bericht über die erste Phase des Marketingprojekts von Ursula Forster

Mit einem Impulsworkshop startete am 7. Jänner 2005 unser Marketing-Projekt. 21 Teilnehmerinnen aus sieben Bundesländern kamen im Bildungshaus der Barmherzigen Schwestern in Salzburg zusammen, um sich unter der Leitung von Robert Francan von der Firma B`VM-Beratung erste Gedanken über ein wirksames Marketing-Konzept für Seniorentanz Österreich zu machen. Aus dieser Teilnehmerinnen-gruppe erklärten sich Anny Viktoria Fuchs (B), Regine Bodenmüller (W), Gertrude Stangl (OÖ), Elisabeth Schmidt (OÖ), Christina Ellmayer (OÖ), Cilli Kirchmair (T), Annette Schlatter (T) und ich mich bereit, in insgesamt sieben Projektgruppensitzungen die Ergebnisse aus dem Impulsworkshop zu präzisieren und zu vervollständigen.

Mit dem auf die speziellen Bedürfnisse von STÖ abgestimmten Marketing-Konzept (siehe nebenste-



Ursula Forster berichtet über das Marketingprojekt

hendes Bild) wollen wir nach außen den Stellenwert von STÖ absichern, die Position von STÖ stärken,

die Qualität des Angebotes von STÖ in den Vordergrund rücken und STÖ öffnen, um zu zeigen "was dahinter steckt".

Mit gut überlegten, gut vorbereiteten und konsequent eingesetzten Marketing-Maßnahmen sollen außerdem gut geeignete Verkaufsstrategien für STÖ insgesamt entwickelt, geplant und gemeinsam (= Hauptverein + Landesvereine + TanzleiterInnen) umgesetzt werden. Außerdem wollen wir Marketing-Können und Marketing-Fachwissen im Rahmen von speziellen Fortbildungsangeboten an unsere TanzleiterInnen weitergeben. Für diesen Zweck wird der "STÖ-Medienkoffer" geschaffen. Er soll unter anderem Anleitungen und Checklisten enthalten, die von allen Ebenen der Organisation (TanzleiterInnen, Landesvereine und Hauptverein) genutzt werden können und bietet so Hilfestellung für das Herangehen an praktische Marketing-Einsatzbereiche.

Zwei wichtige Entscheidungen konnte die Projektgruppe nach eingehender Diskussion und Prüfung aller relevanten Fakten treffen.

1. In seinen Grundsätzen tritt der Verein STÖ dafür ein, daß Seniorentanz älteren und alten Menschen zugute kommt. Deshalb haben wir beschlossen, auch weiterhin die Generation 50+ als unsere Hauptzielgruppe zu betrachten. Jüngere TänzerInnen sind in den Tanzgruppen willkommen, werden aber nicht extra beworben.

2. Der Name Seniorentanz, der immer wieder kritisiert wurde, bleibt als Markenname erhalten. Für die Tanzangebote wird jedoch ein zündender Slogan kreiert werden und das STÖ-Logo neu gestaltet.

Nach Abschluß der ersten Phase des Marketing-Projektes geht es nun mit Elan und Engagement an die Umsetzung der Vorschläge, die die Projektgruppe in ihren Sitzungen erarbeitet hat.

Der erste Auftrag - die Gestaltung eines neuen und aussagekräftigen Logos für STÖ - wurde bereits an eine Grafikfirma vergeben. Anhand des neuen Logos



"Hand in Hand" mit den Landesvereinen und "Schritt für Schritt" wird das neue Marketing - Konzept nun umgesetzt.



Die engagierten Projektteilnehmerinnen

wird anschließend , mit professioneller Unterstützung ein passender Slogan für unsere Tanzangebote kreiert werden.

Für die Umsetzung der geplanten Marketing-Maßnahmen in den Landesvereinen erhoffen wir uns 2 - 3 verantwortliche Personen pro Bundesland, die bereit sind, in engem Kontakt mit der Projektgruppe an der Umsetzung mitzuarbeiten. Denn eines ist ganz klar: nur durch gemeinsame Anstrengungen aller Mitglieder des Vereins STÖ kann es gelingen, das Image von Seniorentanz in der Öffentlichkeit zu steigern.